

## **P r e s s e m i t t e i l u n g**

### **Fraktionsmitglieder spenden Teil ihrer Aufwandsentschädigung an Corona-Stationen**

**Übergabe von 920 Euro in Form von Essensgutscheinen an fünf Stationen des  
Universitätsklinikums in Gießen.**

GIESSEN. „Wir klatschen nicht nur Applaus, wir wollen Ihnen mit etwas Greifbarem unseren besonderen Dank aussprechen“, mit diesen Worten überreichte der Fraktionsvorsitzende der CDU, Klaus Peter Möller, am Dienstag, den 11. Januar 2022, insgesamt 920 Euro in Form von Essensgutscheinen zweier heimischer Restaurants á 10 Euro an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Corona-Stationen der Universitätsklinik in Gießen, die CDU-Fraktionsmitglieder aus ihren Aufwandsentschädigungen des Monats Dezembers spendeten. „Wir hoffen, dass Sie trotz Ihrer außergewöhnlichen Leistung und Arbeit zwischendurch mit Ihren Kolleginnen und Kollegen etwas Zeit finden, um durchzuatmen“, so Möller im Zuge der Übergabe der Gutscheine.

Die Initiatoren, die stellvertretende Fraktionsvorsitzende Kathrin Schmidt sowie der Stadtverordnete und Ortsvorsteher in Wieseck, Michael Oswald, freuten sich über die hohe Spendenbereitschaft in der Fraktion. Sie richteten an die stellvertretend für die insgesamt fünf Corona-Stationen anwesenden Mitarbeiter durchhaltende Worte: „Ihre tagtägliche Arbeit können wir nicht gebührend genug in Worte fassen. Was wir aber ausdrücken können, ist unsere Wertschätzung für Ihr Geleistetes mit einigen Essensgutscheinen. Lassen Sie sich von Verschwörungstheoretikern und Anfeindungen nicht unterkriegen. Halten Sie durch, wir brauchen Sie!“

Nach der offiziellen Übergabe sprach der CDU-Teilnehmerkreis mit dem Pflege-Stationsleiter Tobias Kempff, seinem Mitarbeiter Manuel Munoz und Pressesprecher Frank Steibli bei strahlendem Sonnenschein vor den Eingangstoren der Klinik unter anderem über die anstehenden Herausforderungen rund um die Omikron-Variante, die die Universitätsklinik bald überwiegend erreichen werde, aber auch über die ethisch wie rechtlich und medizinisch schwierige „Triage“-Situation.

## Pressemitteilung



Das Bild zeigt von links nach rechts: Frederik Bouffier, Klaus Peter Möller, Maximilian Roth, Kathrin Schmidt, Michael Oswald, Tobias Kempff (Stationsleiter Pflege), Manuel Munoz (Pfleger) und Thiemo Roth.

Mit freundlichen Grüßen und der Bitte um Veröffentlichung